

Dokumentation zum 19. Stadtteilstammtisch am 5. September 2017 im St. Vinzenz am Stadtpark

Begrüßung



Ansgar Wolbring, Leiter des Tagesstrukturierenden Zentrums (TSZ) vom St. Vinzenz am Stadtpark, begrüßte zum ersten Stadtteilstammtisch in seinem Haus. Wolbring erläuterte die Angebotsvielfalt im TSZ, die insbesondere von BewohnerInnen des St. Vinzenz am Stadtpark, aber auch von Personen, die selbstständig in Ahlen leben, in Anspruch genommen wird. Zum Angebot gehören u.a. Werk- und Kreativgruppen, Spiel, Sport und Entspannung oder Einzel- und Gruppengespräche. Dazu stellte Wolbring allgemein zugängliche Angebote vor: Im TSZ findet alle zwei Monate das **Reparatur-Café** statt. BürgerInnen können defekte Gegenstände mitbringen, die gemeinsam mit ehrenamtlichen HandwerkerInnen repariert werden.



Außerdem lud er zum **offenen Café** ein, das **donnerstags** von **14:30 bis 16:00 Uhr** in der Cafeteria im Wohnbereich stattfindet.

Helena Hahn, Koordinatorin des Projektes „Altengerechte Quartiersentwicklung Ahlen-Nord“, bedankte sich bei **Ansgar Wolbring** für die Gastfreundschaft und begrüßte den im SINN-Netzwerk aktiven **Elmar Woker** und den **2500 Lebensjahre Singkreis**, der das Programm des Stammtisches mitgestaltete.



In geselliger Runde stimmte der Singkreis bekannte Lieder an und lud zum gemeinsamen Singen ein. Alle Anwesenden hatten gemeinsam sogar 2547 Lebensjahre auf dem Buckel.

♪♪♪ „Wir sind Senioren, wir sind zufrieden, fühlen uns immer noch jung.

Ist uns noch manches Jährlein beschieden, halten wir uns noch in Schwung.

Refrain: Schön ist das Alter, wenn wir genießen Stunde in fröhlicher Rund – ja Rund! Lassen das Leben uns nicht verdrießen, Freude erhält uns gesund.“ ♪♪♪



Das Ahlener SINN-Netzwerk - Senioren in neuen Netzwerken -

Cristina Loi, Leitstelle „Älter werden in Ahlen“, informierte die Anwesenden über das Ahlener SINN-Netzwerk und stellte Mitgestaltungs- und Teilnahmemöglichkeiten vor.

SINN stehe für „**lebendige Vernetzung** und **Zusammenarbeit** von BürgerInnen, Diensten und Sozialplanung **auf Augenhöhe**, um eine **selbstständige Lebensführung** und **soziale Teilhabe** in Ahlen zu ermöglichen“, so Cristina Loi. Dabei werden Bestrebungen vieler BürgerInnen aufgegriffen, nach der Berufstätigkeit **in Gemeinschaft zu leben** und gebraucht zu werden, sich persönlich weiterzuentwickeln und **Neues zu lernen**. AhlenerInnen bekommen im SINN-Netzwerk eine Plattform für **soziale und politische Teilhabe** sowie die Auseinandersetzung mit **aktuellen Themen**. Die Leitstelle „Älter werden in Ahlen“ unterstützt dabei, eigene Ideen zu verwirklichen und begleitet die Ehrenamtlichen im SINN-Netzwerk. Jährlich findet eine SINN-Konferenz statt, in der Haupt- und Ehrenamtliche zusammenkommen, sich über Entwicklungen im Netzwerk informieren und über weitere Zielsetzungen beraten. Aus dem Zusammenschluss von über 60 Initiativen und Vereinen hat sich eine große Angebotsvielfalt ergeben, die bei einer individuellen Lebens- und Freizeitgestaltung hilft. **Über 150 Angebote** der aktiven SeniorInnenarbeit sind entstanden. Dazu zählen zum Beispiel Pflege- und Wohnberatung, Offene Mittagstische, PC-Kurse im Mittrops-Hof, Singkreis 2500 Lebensjahre oder Vorlese-Patenschaften. Einen



umfangreichen Überblick über das Programm bietet die **SINN-Broschüre**. Diese ist in der städtischen **Leitstelle „Älter werden in Ahlen“** im Rathaus oder mittwochs von 10 – 12 Uhr im **SINN-Pavillon** vorm Rathaus erhältlich. Wer Lust hat, sich weitergehend zu informieren, kann unter redaktionsteam@seniorenahlen.de oder auf der Homepage www.senioren-ahlen.de den **Newsletter** des SINN-Netzwerks abonnieren und aktuelle Informationen einsehen.

Kontakt Leitstelle „Älter werden in Ahlen“

Cristina Loi: 02382 – 59 467 oder loic@stadt.ahlen.de

Anne Althaus: 02382 – 59 743 oder althausa@stadt.ahlen.de

Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise

- Das nächste **Seniorenfrühstück** findet am **Samstag, den 7. Oktober** von **9:00 bis 11:00 Uhr** in der **AWO-Seniorenbegegnungsstätte, Freiheit 1**, statt.

Anmeldungen dienstags & donnerstags von 14:00 – 17:00 Uhr und mittwochs von 10:00 – 12:00 Uhr unter 02382/54 70 64 7.

- Der **Seniorentreff in der Nachbarschaft** findet an jedem zweiten Montag von **15:00 – 17:00 Uhr** im Gezeitenland statt; die nächsten Termine sind **02. und 16. Oktober**. Für insgesamt 1,50 Euro können Kaffee und Kuchen erworben werden.

- Der **20. Stadtteilstammtisch** findet am **Donnerstag, den 5. Oktober** von **15:30 – 17:30 Uhr** in der **AWO-Seniorenbegegnungsstätte, Freiheit 1**, statt. Frau Pietrzik, Bewohnerin des Stadtteils, informiert über **Hilfsmittel für erblindete Menschen** und gibt Tipps zu geeigneten **Unterstützungsformen**.